



Praxistag: konkrete Anliegen gut aufgestellt

Übung macht den Meister, auch bei der Aufstellungsarbeit. Praxistage bieten ausgebildeten Aufstellern und Interessierten (Neu-)Anwendern die Gelegenheit, vorhandenes Wissen anzuwenden, Kenntnisse zu vertiefen und sinnvolle Lösungen zu finden.

Inhalt

Bei diesem Workshop steht die praktische Anwendung der Systemaufstellung im Zentrum.

- Wer ein Thema einbringen und bearbeiten möchte, ist herzlich dazu eingeladen.
- Wer als Aufstellungsleiter selber aufstellen möchte, bekommt auf Wunsch Support und Supervision.
- Wer sich gerne als Stellvertreter aufstellen lassen möchte, wird diese Erfahrung sicher machen können.
- Wer lieber erst mal beobachten und lernen möchte, darf dies selbstverständlich.

Zielgruppe

Erfahrene Aufstellungsleitende, begeisterte Anwender sowie interessierte Personen, welche die Aufstellungsarbeit kennen lernen möchten.

Termin und Ort

Fr., 27. September 2019 in Zürich

Zeit

Von 9.30 - 17.15 Uhr

Preis

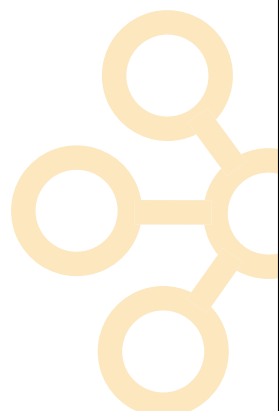
CHF 495. –, inkl. Pausenverpflegung

Leitung

Romy Gerhard, Organisationsberaterin und Coach, Master-Trainerin infosyon (internat. OA-Verband)

Anmeldung

www.hrnet.ch oder info@hrnet.ch



Kurzinfo für Aufstellungsinteressierte

Aufstellungen – was ist das denn?

Bei der Aufstellungsarbeit simulieren wir praktische Situationen aus dem beruflichen oder persönlichen Alltag. Das können Fragestellungen sein zu Beruf und Berufung, zu Projekten und Organisationen, Partnerschaft und Familie, Gesundheit etc. Mithilfe von Stellvertretern («sich in die Schuhe des anderen stellen») erforschen wir, wie gut die unterschiedlichen Elemente in einem System zusammen wirken. So können Potenziale erkannt sowie blockierte Energie aufgespürt und wieder in Fluss gebracht werden.

Wie läuft so ein Workshop ab?

Die Teilnehmenden können persönlichen Anliegen wie z.B. eine Situationsklärung, eine Problemlösung, eine Entscheidungsfindung etc. einbringen. Die wichtigsten Elemente eines Anliegens (z.B. ich, mein Ziel, Vorgehen 1, 2, 3) werden durch freiwillige Personen im Raum dargestellt. Jeder kann die Erfahrung einer Stellvertretung machen. Phänomenal daran ist, dass sich dabei die real vorkommenden Dynamiken zeigen, selbst wenn Stellvertreter nicht mal wissen, was sie darstellen. Ausgebildete Aufsteller leiten die Aufstellungen. Supervisoren halten den Raum für vertieftes Lernen.

Warum lohnt es sich, dabei zu sein?

Aufstellungen sind hochwirksam, sehr inspirierend und ermöglichen ganz neue Wege. Am besten erlebt man sie, denn sie sind nur schwer zu erklären. Aufstellungen geben die Realität verblüffend deutlich wieder und können Unbewusstes schnell und einfach bewusst machen. Sie zeigen oft klare Lösungswege und geben oft Sicherheit bei der Entscheidungsfindung. Veränderungen werden leichter möglich. Das eigene Gespür wird geschärft und das Vertrauen in den eigenen inneren Kompass wächst.



Romy Gerhard
Workshopleitung

Weitere Auskünfte

Möchten Sie mehr wissen über diesen Praxisworkshop oder über die Aufstellungsmethode generell? Interessiert Sie allenfalls ein Coaching, ein Seminar oder gar eine Weiterbildung für professionelle Organisationsaufsteller mit internationaler Zertifizierungsmöglichkeit?

Rufen Sie einfach an, Tel. +41 79 774 02 42, oder schreiben Sie mir.

